

Die AG traf sich 2010 im Frühjahr in Weihenstephan und im Herbst in Frankfurt/Main. Erhöhten Abstimmungsbedarf gab es bei der praktische Umsetzung neuer oder geänderter EU-Verordnungen. Wichtigstes Thema war die Auslobung von mit Vanille bzw. Vanillearomen versetzten Milchprodukten im Zuge der VO (EG) Nr. 1334/2008. Im Rahmen eines Vortrages konnten interessante Einblicke in den Anbau von Vanillepflanzen sowie der anschließenden Herstellung der Vanillearomen gewonnen werden. Nach der Auswertung zahlreicher praktischer Fallbeispiele soll in der ersten Jahreshälfte 2011 ergänzend zum Positionspapier der AG's „Aromastoffe“ und „Stabilisotopenanalytik“ vom Februar 2010 (Lebensmittelchemie, 64,2,2010) ein Positionspapier zur Kennzeichnung von mit Vanille bzw. Vanillearomen versetzten Milchprodukten veröffentlicht werden. Auch wurden die zukünftige Beurteilung von Light-Angaben bei Käse und Milcherzeugnissen nach dem Wegfall entsprechender Regelungen in der Käseverordnung und der Milcherzeugnisverordnung diskutiert. Die Benennung geeigneter Vergleichslebensmittel wird voraussichtlich (wieder) Thema vieler Diskussionen sein.